ÖJGV-Nachrichten | 30
07. November 2024

Neues aus dem Vorstand

„Im November wird die Erde still.
Sie macht ihr Bett- ein Winterbett für Blumen und kleine Lebewesen.“
Cynthia Rylant

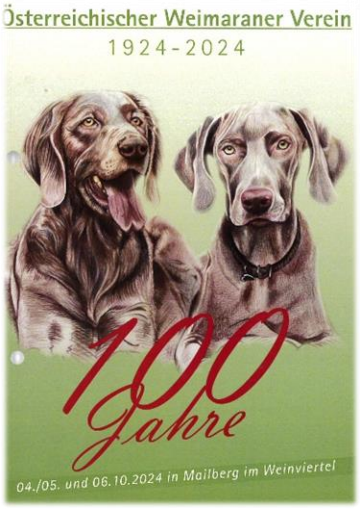
In diesem Sinne wünscht der ÖJGV allen Jagdhundefreunden einen angenehmen November und schöne Tage im Revier.

AUS DEM ÖJGV-VORSTAND

RUNDUMLAUFBESCHLUSS: Burgenländische Brauchbarkeitsprüfung

Der Vorstand des ÖJGV hat in einem Rundumlaufbeschluss im Oktober 2024– ähnlich wie in OÖ – nach Maßgabe des § 5 Abs 1 der Richterordnung beschlossen, allen ÖJGV-Leistungsrichtern zu erlauben, Prüfungen nach der neuen PO zur burgenländischen Brauchbarkeitsprüfung zu richten, sofern sie Ihren Hauptwohnsitz im Burgenland haben und/oder über eine Burgenländische Jagdkarte verfügen. Die PO dazu, da keine des ÖJGV, ist nicht zustimmungspflichtig.

100-JAHRE
ÖSTERREICHISCHER WEIMARANER VEREIN



Im Rahmen eines würdigen Festaktes feierte der Österreichische Weimaraner Verein vom 04.10. bis zum 06.10.2024 in Mailberg das 100-jährige Jubiläum.
Umrahmt wurde der Festakt im Schloss Mailberg von einer Vollgebrauchsprüfung, einer Feld- und Wasserprüfung, einer Zuchtschau sowie einem Wesenstest. Zahlreiche Gespanne stellten sich den Prüfungen mit zum Teil herausragenden Leistungen, die wir von dieser so wertvollen Jagdgebrauchshunderasse gewohnt sind.
Am Grünen Abend nahmen zahlreiche in- und ausländische Ehrengäste teil und hielten Festreden.

Unser Präsident des ÖJGV betonte die Bedeutung, die der Weimaraner in der Jagdkynologie einnimmt, würdigte die erst vor kurzem verstorbenen Mf Anton Görgl (Ehrenobmann) und Mf Ofö. Ing. Leopold Spannagl, die diesem Verein ihren Stempel in der Neuzeit aufgedrückt haben, verwies auf die Wichtigkeit des Zusammenhaltes sämtlicher Jagdgebrauchshundeführer und hob ausdrücklich die hervorragende Zusammenarbeit zwischen dem ÖJGV und dem Österreichischen Weimaraner Verein hervor. Gleichzeitig überreichte er im Rahmen des ÖJGV eine Schützenscheibe mit den Glückwünschen des Verbandes.
Dem Suchensieger in der VGP sowie der FuWP wurde jeweils der ÖJGV-Gürtel als Ehrenpreis überreicht.

Der Präsident des ÖKV, Mf. Philipp Ita, hob unter anderem die Wichtigkeit der Außenwirkung im Zusammenhang mit der Ausbildung und Führung der Jagdgebrauchshunde hervor und betonte die Wichtigkeit des Zusammenhaltes sämtlicher Hundeführer und Hundeführerinnen aufgrund ständiger Angriffe im Rahmen des Tierschutzes.
Ebenso überreichten die jeweiligen Obmänner und Präsidenten aus Deutschland, Tschechien, Bulgarien, der Slowakei sowie aus der Schweiz ihre Glückwünsche.

43. VERBANDSSCHWEISSPRÜFUNG / SPFS

Am 11.10./12.10.2024 fand im Jagdbezirk Waidhofen an der Thaya (NÖ) die 43. Verbandsschweißprüfung des Österreichischen Jagdgebrauchshundeverbandes (ÖJGV) in Kooperation mit dem Österreichischen Weimaraner Verein, der heuer sein 100-jähriges Bestandsjubiläum feiert, als erschwerte Schweißsonderprüfung mit Fährtenschuh (SPFS) statt.

Dabei hatten die Gespanne eine mindestens 1.200 Schritte lange Übernachtfährte mit einer Stehzeit von zumindest 20 Stunden mit lediglich 0,1 lt. Rotwildschweiß auszuarbeiten. Schwerpunkt der

Arbeit liegt dabei in der Bodenverwundung, der mit Rotwildschalen mittels Fährtenschuh getretenen Fährte.

Bei hervorragenden Verhältnissen in Hochwäldern mit feuchtem Untergrund stellten sich insgesamt 21 Gespanne unterschiedlicher Jagdgebrauchshunderassen dieser hochwertigen Prüfung, die in dieser Form europaweit einzigartig ist, zumal jede Jagdgebrauchshunderasse die Möglichkeit hat, vorgestellt zu werden.

Als Ehrengäste dieser großartigen Veranstaltung – umrahmt von der Jagdhornbläsergruppe Groß Siegharts – konnten unter anderem der Landesjägermeister-Stellvertreter des Landesjagdverbandes Niederösterreich, Gerald Friedl, der die Grußworte des Landesjägermeisters DI Josef Pröll überbrachte und auch einen Ehrenpreis spendete, der Bezirksjägermeister von Waidhofen an der Thaya, Ökonomierat LR Albin Haidl, der selbst auch als Leistungsrichter im Einsatz war und ebenfalls einen Ehrenpreis spendete, der Ehrenpräsident des ÖJGV und BJM Johannes Schiesser sowie das Ehrenmitglied des ÖJGV Leopold Ivan, der bereits zum 42. Mal bei dieser Prüfung als Leistungsrichter im Einsatz war, begrüßt werden.

Von den 21 angetretenen Gespannen, konnten 19 Gespanne die Prüfung bestehen, davon 9 im 3. Preis, 6 Gespanne im 2. Preis und 4 Gespanne – sohin ohne Abruf – im 1. Preis, wobei Michael Steiner mit seiner Rauhaardackel-Hündin „Burgi von Maria Schnee“ als Suchensieger, sowie Walter Koppensteiner mit seiner Tiroler Bracken-Hündin „Akira vom Rannachschuster“ sogar die Höchstpunkte erreichten.

Bei der abschließenden feierlichen Preisbekanntgabe überreichte der Präsident des ÖJGV als Prüfungsleiter, Dr. Walter Anzböck, mit dem Präsidenten des Österreichischen Weimaraner Vereines, Ing. Oliver Wagner gemeinsam mit den Ehrengästen die Preise. In Form des ÖJGV-Gürtels wurde der jüngsten Teilnehmerin, Ilvy Wegerer, ein besonderer Ehrenpreis überreicht, die sich mit erst 18 Jahren mit ihrer Dachsbracken-Hündin „Xera vom Krugkogel“ dieser Prüfung gestellt hat.

Ein besonderer Dank gilt den Reviergebern und den Revierführern, vor allem aber den beiden hauptverantwortlichen Organisatoren Mf LR Robert Riss, Präsidiumsmitglied des ÖJGV, sowie Ing. Thomas Weissensteiner, Geschäftsführer des Österreichischen Weimaraner Vereines.

ERGEBNISSE der SPFS 2024:

ÖJGV Leistungsbuch

Ergebnisliste SPFS vom 12.10.2024

PL Dr. Walter Anzböck , Bez. Waidhofen / Thaya

Schweißsonderprüfung mit Fährtenschuh

(Anzahl der Hunde: 22)

1. Preis

	Rasse	G	ÖHZB-Nr	Name	Gesamt	Rang
A	RD	H	26278	**BURGI VON MARIA SCHNEE** *(28.08.2021/ Los-Nr: 10)*	**64**	**1/22**
	Hundeführer	MMMStr Michael Steiner, 2331 Vösendorf, Klausengasse 9 Haus 1				
	Eigentümer	MMMStr Michael Steiner, 2331 Vösendorf, Klausengasse 9 Haus 1				
	Züchter	MMMStr Michael Steiner A-2331 Vösendorf, Klausengasse 9				
B	TIBR	H	3687	**AKIRA v. RANNACHSCHUSTER** *(15.03.2020/ Los-Nr: 18)*	**64**	**2/22**
	Hundeführer	Walter Koppensteiner, 3910 Zwettl, Gerotten 47				
	Eigentümer	Walter Koppensteiner, 3910 Zwettl, Gerotten 47				
	Züchter	Heribert Eckhart A-8046 Stattegg, Aplenweg 8				
C	DW	R	2963	**THOR v. SAASWALD** *(10.04.2022/ Los-Nr: 14)*	**60**	**3/22**
	Hundeführer	Christian Zotter, 3763 Japons, Schweinburg 14				
	Eigentümer	Christian Zotter, 3763 Japons, Schweinburg 14				
	Züchter	Ofö. Mf. Erich Kauderer A-3763 Japons, Japons 75				
D	MVK	R	4373	**BRUNO NÄDÖSVENI VADASZ AXEL** *(02.05.2021 / Los-Nr: 12)*	**50**	**4/22**
	Hundeführer	Roland Genner, 2020 Magersdorf, Mittegasse 16				
	Eigentümer	Roland Genner, 2020 Magersdorf, Mittegasse 16				
	Züchter	Ildiko Langyel 5510 Devavanya, Arpad utca 21.1/2				

2. Preis

	Rasse	G	ÖHZB-Nr	Name	Gesamt	Rang
A	GRMÜ	R	1758	**ALBUS v. HOLUNDERPLATZL** *(19.05.2021 / Los-Nr: 1)*	**54**	**5/22**
	Hundeführer	Thomas Gschweitl, 8211 Albersdorf-Prebuch, Prebuch 149				
	Eigentümer	Thomas Gschweitl, 8211 Albersdorf-Prebuch, Prebuch 149				
	Züchter	Dietmar Valach & Petra Valach- Fendrych A-2100 Bisambert, Unterer Mühlweg 8a				
B	TIBR	R	3665	**BRUS v. ZABRAT** *(18.07.2019 / Los-Nr: 19)*	**52**	**6/22**
	Hundeführer	Florian Holzer, 9903 Oberlienz, Oberdrum 78 b				
	Eigentümer	Florian Holzer, 9903 Oberlienz, Oberdrum 78 b				
	Züchter	Peter Trutschnig A-9782 Nikolsdorf, Nörsach 19				
C	LR	H	11184	**KORNAY HUNTING ... BRILLIANT CHESS** *(20.07.2016 / Los-Nr: 16)*	**46**	**7/22**
	Hundeführer	Dipl. Ing. (Fh) Sandra Bärnthaler, 3133 Wagram/Traisen, Ziegelofengasse 8				
	Eigentümer	Dipl. Ing. (Fh) Sandra Bärnthaler, 3133 Wagram/Traisen, Ziegelofengasse 8				
	Züchter	Alexandra Petrasko A-9132 Gallizien, Gut Möchling 1				
D	PRT	H	2712	**KAYLEIGH RATNAPPERS** *(01.02.2016 / Los-Nr: 17)*	**46**	**8/22**
	Hundeführer	Reinhard Rotter, 3730 Eggenburg, Kattau 101				
	Eigentümer	Reinhard Rotter, 3730 Eggenburg, Kattau 101				
	Züchter	Christina Geiger-Memmer D-29525 Uelzen, Altes Dorf 7				
E	DTR	R	297	**RED PLEASURES CALL ME DOUBLE LOVE FOR KENZO SR** *(04.09.2021 / Los-Nr: 15)*	**44**	**9/22**
	Hundeführer	Dr. Doreen Hochmiller, 3500 Krems an der Donau, Margarethenstraße 12/11				
	Eigentümer	Dr. Doreen Hochmiller, 3500 Krems an der Donau, Margarethenstraße 12/11				
	Züchter	Lene Schulz DK-7000 Herselv Fredericia, Digevenget 7				
F	KLMÜ	H	10232	**AMICA v. RICHTERKREUZ** *(13.05.2022 / Los-Nr: 2)*	**38**	**10/22**
	Hundeführer	Jürgen Würger, 3701 Großweikersdorf, Franz Schubertstraße 19				
	Eigentümer	Sandra Würger, 3701 Großweikersdorf, Franz Schubertstraße 19				
	Züchter	Jürgen Würger A-3701 Grossweikgersdorf, Franz-Schubertstrasse 19				

3. Preis

	Rasse	G	ÖHZB-Nr	Name	Gesamt	Rang
A	WL	H	3588	**ANISA VOM NAUNHOFER FORST** *(20.12.2020 | Los-Nr: 5)*	**42**	**11/22**
	Hundeführer	Dipl. Ing. Lucas Mott, 1190 Wien, Nottebohmstrasse 65				
	Eigentümer	Dipl. Ing. Lucas Mott, 1190 Wien, Nottebohmstrasse 65				
	Züchter	Griseldis Kecke-Schorch D-4683 Fuchshain, Seifertshainer Strasse 29b				
B	WK	H	3845	**BIBI v. KREUZKOGEL** *(16.03.2020 | Los-Nr: 4)*	**42**	**12/22**
	Hundeführer	Hannes Krutzler, 7331 Tschurndorf, Hauptstrasse 59				
	Eigentümer	Hannes Krutzler, 7331 Tschurndorf, Hauptstrasse 59				
	Züchter	Georg Schnedl A-8130 Frohnleiten, Laufnitzdorf 82				
C	KD	R	9802	**ANTON VON GÄNSEBLÜMCHEN** *(23.11.2022 | Los-Nr: 11)*	**40**	**13/22**
	Hundeführer	Christoph Studeny, 2263 Dürnkrut, Grillparzer Strasse 12				
	Eigentümer	Christoph Studeny, 2263 Dürnkrut, Grillparzer Strasse 12				
	Züchter	Dr. Judith Eigl & Dipl.TA Luise Eigl A-4470 Enns, Kristein 16				
D	BGVP	H	68	**BARBE A PAPA'S FRIDA WOODPAW** *(01.12.2021 | Los-Nr: 13)*	**40**	**14/22**
	Hundeführer	Peter Gracek, 4891 Pöndorf, Bergham 139				
	Eigentümer	Peter Gracek, 4891 Pöndorf, Bergham 139				
	Züchter	Franziska Kampleitner A-4501 Neuhofen, Waldstrasse 18				
E	DDR	R	13833	**FINN VON DER BÄRENLEITEN** *(02.07.2021 | Los-Nr: 21)*	**40**	**15/22**
	Hundeführer	Siegbert Wolfschwenger, 4223 Katsdorf, Standorf 42				
	Eigentümer	Siegbert Wolfschwenger, 4223 Katsdorf, Standorf 42				
	Züchter	Ing. Roland Nötstaller A-4273 Unterweissenbach, Landshut 33				
F	BRBR	R	5577	**FERRO VON DER AHORNLEITEN** *(20.03.2022 | Los-Nr: 7)*	**38**	**16/22**
	Hundeführer	Dipl. Ing. Martin Kitzler, 3972 Bad Großpertholz, Mühlbach 26				
	Eigentümer	Dipl. Ing. Martin Kitzler, 3972 Bad Großpertholz, Mühlbach 26				
	Züchter	Wolfgang Plettenbacher A-4407 Steyr-Gleink, Steinwändweg 18				
G	STBR	H	2876	**BRUNHILDE v. SPITZERGRABEN** *(15.04.2021 | Los-Nr: 6)*	**34**	**17/22**
	Hundeführer	Ing. Werner Weber, 3443 Henzing, Presshausgasse 10				
	Eigentümer	Ing. Werner Weber, 3443 Henzing, Presshausgasse 10				
	Züchter	Gregor Grossinger A-3620 Spitz, Laaben 4				
H	DDR	H	13552	**WONDA VON DER MORGENPIRSCH** *(13.06.2019 | Los-Nr: 22)*	**30**	**18/22**
	Hundeführer	Mf. Thomas Schäfer, 2403 Wildungsmauer, Obere Carnuntumstraße 60				
	Eigentümer	Mf. Thomas Schäfer, 2403 Wildungsmauer, Obere Carnuntumstraße 60				
	Züchter	Johann Hirsch A-2305 Eckartsau, Witzelsdorf 93				
I	DBR	H	8885	**XERA KRUGKOGEL** *(11.02.2021 | Los-Nr: 8)*	**26**	**19/22**
	Hundeführer	Ilvie Wegerer, 3213 Frankenfels, Rosenbühelrotte 48				
I	Eigentümer	August Wegerer, 3213 Frankenfels, Rosenbühelrotte 48				
	Züchter	Johann Schalk A-8572 Bärnbach, Bahnhofsiedlung 3				

n.b.

	Rasse	G	ÖHZB-Nr	Name	Gesamt	Rang
	FTG	R	14795	**ELIOT II LEMART** *(16.03.2020 | Los-Nr: 3)*	**-**	**20/22**
	Hundeführer	Martin Grössinger, 2033 Dürnleis, Dürnleis 64				
	Eigentümer	Martin Grössinger, 2033 Dürnleis, Dürnleis 64				
	Züchter	Marian Stefek SK-90033 Marianka, Sturova 104				

n.a.

	Rasse	G	ÖHZB-Nr	Name	Gesamt	Rang
	DK	R	22815	**NICO MALOMKÖZI** *(05.01.2016 | Los-Nr: 20)*	**00**	**21/22**
	Hundeführer	Dr. Otto Schimpf, 4252 Liebenau, Schanz 29				
	Eigentümer	Dr. Otto Schimpf, 4252 Liebenau, Schanz 29				
	Züchter	Istvan Nagy SRB-24300 Backa Topola, Omladinska 33				

z.g.

	Rasse	G	ÖHZB-Nr	Name	Gesamt	Rang
	WELT	H	1636	**ARTEMIS VON WEICHSTETTEN** *(23.06.2022 | Los-Nr: 9)*	**00**	**22/22**
	Hundeführer	DI. Alexander Bruckner, 2540 Bad Vöslau, Vöslauerstraße 29				
	Eigentümer	DI. Alexander Bruckner, 2540 Bad Vöslau, Vöslauerstraße 29				
	Züchter	Michael Köhnhofer A-4502 St. Marein, Weichstetten Ost 67				

AUS DEM RICHTER-REFERAT

TERMINE AUS DEM LEISTUNGSRICHTERREFERAT

LEISTUNGSRICHTERPRÜFUNG

Termin:
Die nächste Leistungsrichterprüfung findet am **Samstag, 25. Jänner 2025 ab 10.00 Uhr in Altlengbach, Hotel Steinberger** statt.
Anmeldung zur Leistungsrichterprüfung:
ausschließlich über die Geschäftsstelle des eingebenden Verbandsvereins unter Beifügung aller erforderlichen Unterlagen, insbesondere auch des Formulars „Antrag auf Ernennung als Leistungsrichter für Jagdhunde“. Die Anmeldungen zur Prüfung müssen bis spätestens Freitag, 16. Dezember 2024 per Post beim Leistungsrichterreferenten (Kauderer Erich, 3763 Japons 57) einlangen.

LEISTUNGSRICHTER-ANWÄRTER-SEMINAR

Termin:
Samstag, den 29.03.2025 findet in Altlengbach von 10.00 bis 15.00 Uhr ein Leistungsrichteranwärterseminar statt.
Anmeldung zum Seminar: über die Homepage des ÖJGV
Ein Leistungsrichter-Anwärter-Seminar ist gemäß Richterordnung des ÖJGV von allen Leistungsrichter-Anwärtern verpflichtend während der ersten beiden Ausbildungsjahre zu absolvieren. Wird das Seminar nicht während der ersten beiden Ausbildungsjahre absolviert, erfolgt die automatische Streichung von der Richterliste. Dieser Seminartyp wird aufgrund unterschiedlicher Seminarinhalte nicht als Weiterbildungsseminar für Leistungsrichter anerkannt.

AUS DEM ÖKV

Österreichischer Kynologenverband
IHR PARTNER IN HUNDEFRAGEN

//NEUE KAMPAGNE des ÖKV

EINE WELT OHNE HUNDE IST UNVORSTELLBAR OTS-ORIGINALTEXT

PRESSEAUSSENDUNG

Kampagne "Ohne Hund ist alles doof" zeigt mit humorvollen Sujets, dass Hunde unersetzlich sind.

Mit einer spannenden Kampagne startet der ÖKV eine starke Initiative für mehr Aufmerksamkeit für die vielfältigen und unverzichtbaren Aufgaben von Hunden in unserer Gesellschaft:

Präsentation ÖKV-Kampagne; v.l.n.r.: Philipp Ita (ÖKV Präsident), Michael Göls (CEO Havas Village)

Die Sujetserie des größten österreichischen Hundedachverbands zielt darauf ab, die breite Öffentlichkeit für den gesellschaftlichen Wert von Hunden zu sensibilisieren. Die Multichannel-Kampagne arbeitet auf Plakaten, im Print, Online und in den sozialen Medien österreichweit mit vier Sujets, die eine Welt ohne Hunde zeigen. Die Idee zur Kampagne stammt von der Agentur Havas Village Austria, deren visuelle Umsetzung das Thema aufmerksamkeitsstark aufbereitet und bewusst über alle sozialen und Altersgrenzen hinweg für Gesprächsstoff sorgt.

Die Sujets zeigen vermeintliche Alltagssituationen ebenso wie Arbeitseinsätze mit Hunden: ein Abend auf der Couch, ein Einsatz im Lawinengebiet, im Dienst der Polizei und bei der Jagd. Doch statt der Hunde arbeiten die Sujets bildstark mit einem Kuschelkrebs, einem Lawinensuchfaultier, einem Polizeimeerschweinchen und einer Jagdschildkröte - und dem starken Claim „Ohne Hund ist alles doof“. Jedes Sujet steht dabei für wichtige Themen: die Aufgaben als täglicher Begleiter und Einsatzhund, die Verantwortung für gesunde Hunde, die Ausbildung und Haltung und die qualitätvolle Hundezucht als Grundlage für die vielen Aufgaben, die Hunde für die Gesellschaft einnehmen. Das wichtige Anliegen, das die Sujets allesamt vermitteln: eine Welt ohne Hunde ist unvorstellbar.

„Hunde sind aus unserer Gesellschaft nicht wegzudenken. Ihre Vielseitigkeit und ihr Einsatz in so vielen Bereichen zeigen, wie weit die gesellschaftliche Bedeutung reicht“, erklärt Philipp Ita, Präsident des ÖKV, anlässlich der Kampagnenpräsentation.

„Die ÖKV-Kampagne überzeugt durch spannende Bilder und Augenzwinkern und richtet unsere Aufmerksamkeit auf die vielen Aufgaben, die unsere vierbeinigen Freunde Tag für Tag für uns als Gesellschaft übernehmen“, ist Philipp Ita überzeugt. Michael Göls, CEO der Havas Village Austria ergänzt: „Man stelle sich vor, es gäbe keine Hunde: das war unser Grundgedanke. Die Kampagne zeigt den Wert und die Wichtigkeit von Hunden in Österreich, indem sie eine Welt ohne Hunde zeigt - diese absurde Vorstellung dramatisieren wir bewusst: grafisch stark und textlich humorvoll vermitteln die Sujets wichtige Botschaften. Wir stärken so die vielen positiven Aspekte von Hunden in unserer Gesellschaft, die manchmal zu kurz kommen.“ Die Kampagne ist eine pro bono Arbeit aller Teams im Havas Village Austria und dank Unterstützung vieler Medienpartner ab heute österreichweit auf Plakat, im Print und online zu sehen und wird mittels PR-Maßnahmen verstärkt.

Call to action: Gemeinsam stark für Hunde
Für die kreative Idee und visuelle Umsetzung der Kampagne zeichnet Havas Village Austria verantwortlich. Die teils mit KI generierten Bilder erlangen sofort die Aufmerksamkeit des Publikums, als Info-Hub der Kampagne dient diese Website, die mit Blogbeiträgen Infos, Fakten und Geschichten zu Hunden liefert und Interessierten Einblicke in die vielfältigen Dienste von Hunden gibt. Die Verantwortung jedes und jeder Einzelnen - vom Welpenkauf über die Haltung bis zur Ausbildung - ist Kern der Kampagne, die uns auch zum Nachdenken auffordert. Die Kampagne zielt klar darauf ab, den Wert und die Wichtigkeit von Hunden in Österreich - mit einem Augenzwinkern - zu zeigen und positive Awareness für unsere vierbeinigen Freunde zu schaffen.

(Wir danken für die Unterstützung folgenden Medienpartnern, ohne die die Realisierung der Kampagne nicht möglich wäre: Der Standard, Die Presse, Extradienst, Forbes, Gewista, Gesund&Leben, Goldbach Austria, Infoscreen, Infinity Media, Kleine Zeitung, Kronen Zeitung, Laola1, Medianet, Medizin Populär, Megaboard, Monitorwerbung, NEWS, ORF, Österreich/OE24, Profil, Salzburger Nachrichten, Screen on Demand, TV-Media, Werbeprofi Kartnig, Wiener, Zugkraft.)

GIFTIGE PILZE FÜR HUNDE: WELCHE SIND GEFÄHRLICH?

Wie auch für uns Menschen gibt es in der freien Natur Pilze, die giftig für Hunde sind. Von welchen Pilzsorten sollten Vierbeiner unbedingt Abstand halten und welche Symptome treten nach dem Verzehr auf?

Welche Pilze sind für Hunde giftig?

Die Antwort lautet: Nicht alle. Denn unter den wilden Pilzen, die in der freien Natur vorkommen, sind nur einige Exemplare für Hunde giftig. Doch dabei handelt es sich um hochgradig giftige Pilze. Ohne zeitnahe Behandlung können bestimmte Exemplare zum Tod des Hundes führen.

Besonders häufig trifft man auf folgende giftige Pilze für Hunde:

Frühjahrslorchel

Der Fruchtkörper der Frühjahrslorchel – auch Giftlorchel genannt – hat eine gehirnartige Optik. Ihr Hut hat einen Durchmesser von 5 bis 15 cm, wobei einige Exemplare auch bis zu 20 cm breit werden. Dabei handelt es sich um einen stark giftigen Pilz. Anzutreffen ist die Frühjahrslorchel vermehrt in Sandgebieten.

Grüner Knollenblätterpilz

Der für Hunde hochgiftige Pilz zeichnet sich durch seinen 5 bis 15 cm breiten Hut aus. Er wächst in Wäldern, aber auch in Parkanlagen. Hierzulande kommt er vor allem zwischen Juli und Oktober vor. Der Grüne Knollenblätterpilz löst unter anderem bei Hunden Leber- und Nierenversagen oder eine Blutgerinnungsstörung aus.

Nadelholz Häubling

Der Nadelholz Häubling kann leicht mit dem Speisepilz Gemeines Stockschwämmchen verwechselt werden. Seine Kappe wird bis zu 4 cm breit. Bei Verzehr kommt es zunächst zu Symptomen wie Durchfall und Erbrechen. Tage später setzt eine schwere Leber- und Nierenschädigung ein.

Pantherpilz

Der Pantherpilz wird auch Pantherwulstling oder Brauner Knollenblätterpilz genannt. Er verbreitet sich in Laub- und Nadelwäldern. Die Saison dauert von Juni bis November an. Zu erkennen ist der Pantherpilz an seinen braunen Hüten, die mit weißen Flecken versehrt sind. Die Symptome sind ähnlich wie beim Verzehr des Roten Fliegenpilzes und können zum Tod führen.

Roter Fliegenpilz

Der Rote Fliegenpilz zählt wohl zu den bekanntesten Giftpilzen der Welt. Der Pilz mit der auffälligen roten Kappe und den weißen Flecken kommt in Nadel- und Laubwäldern vor. Mögliche Symptome sind Herzrasen, erweiterte Pupillen und Halluzinationen. Unbehandelt kann der Tod eintreten.

Pilzvergiftung beim Hund: Symptome

Je nach Pilzart können innerhalb weniger Minuten, nach einigen Stunden oder Tagen folgende Symptome einer Pilzvergiftung auftreten:

Durchfall
Erbrechen
Übelkeit
Bauchschmerzen
Flüssigkeitsverlust
Appetitlosigkeit
Fieber
Erhöhte Speichelbildung
Herzrhythmusstörungen
Muskelkrämpfe
Atemstörungen
Koma
Tod

Mitentscheidend für den weiteren Verlauf ist die Größe des Hundes. Je kleiner und zierlicher der Hund ist, desto schneller kann es zu schwerwiegenden Symptomen mit akuter Lebensgefahr kommen. Das bedeutet aber nicht, dass ein Vorfall bei großen Hunden nicht ernst zu nehmen ist – ganz im Gegenteil.

Bei einer Pilzvergiftung beim Hund handelt es sich immer um einen tierärztlichen Notfall. Bereits kleine Mengen können akute Lebensgefahr für den Vierbeiner darstellen.

Hund hat Pilz gefressen: Was ist zu tun?

Da der Verzehr bestimmter Pilze für Hunde hochtoxisch und somit lebensgefährlich ist, gilt es keine Zeit zu verlieren. Hat der Hund einen wilden Pilz gefressen oder besteht auch nur ein Verdacht, sucht man sofort einen Tierarzt oder die nächstgelegene Notfallklinik für Kleintiere auf. Dort werden Maßnahmen eingeleitet, die das Gift aus dem Hund leiten. Begleitend dazu kommen in der Regel Infusionen, die den geschwächten Hund stabilisieren.

Tipp: Falls möglich, nimmt man Reste des Pilzes mit oder macht ein Foto.

JAGD ÖSTERREICH

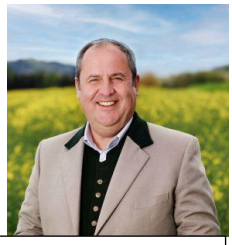
LANDESJAGDVERBÄNDE

Die Jagd ist eine der wesentlichen Säulen nachhaltiger Landnutzung in Österreich. Daher ist die Vertretung der Interessen aller rund 132.000 Mitglieder der Landesjagdverbände durch einen Dachverband sehr wichtig. **Die österreichischen Landesjagdverbände sind im Dachverband „Jagd Österreich“ zusammengefasst.**

Kärntner Jägerschaft
Schloß Mageregg
Mageregger Straße 175
A-9020 Klagenfurt
Telefon: +43 (0)463 – 51 14 69-0
E-Mail: office@kaerntner-jaegerschaft.at
Web: www.kaerntner-jaegerschaft.at

Landesjägermeister:
Dr. Walter Brunner

Niederösterreichischer Jagdverband
Wickenburggasse 3
A-1080 Wien
Telefon: +43 (0)1 – 405 16 36-0
E-Mail: jagd@noejagdverband.at
www.noejagdverband.at



Landesjägermeister:
Dipl. Ing. Josef Pröll

Oberösterreichischer Landesjagdverband
Schloß Hohenbrunn 1
A-4490 St. Florian
Telefon: +43 (0)72 24 – 200 83
E-Mail: office@ooeljv.at
www.ooeljv.at

Landesjägermeister:
Herbert Sieghartsleitner

Salzburger Jägerschaft
Pass-Lueg-Straße 8
A-5451 Tenneck
Telefon: +43 (0)6468 – 399 22
E-Mail: info@sbg-jaegerschaft.at
www.sbg-jaegerschaft.at

Landesjägermeister:
Maximilian Mayr Melnhof

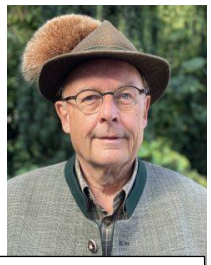
Steirische Landesjägerschaft
Schwimmschulkai 88
A-8010 Graz
Telefon: +43 (0)316 – 67 36 37
E-Mail: lja@jagd-stmk.at
www.jagd-stmk.at/

Landesjägermeister:
Franz Mayr-Melnhof-Saurau

Tiroler Jägerverband
Meinhardstraße 9
A-6020 Innsbruck
Telefon: +43 (0)512 – 57 10 93
E-Mail: info@tjv.at
www.tjv.at

Landesjägermeister:
Dipl.Ing. (FH) Anton Larcher

Vorarlberger Jägerschaft
Markus-Sittikus-Straße 20
A-6845 Hohenems
Telefon: +43 (0)5576 – 74633
E-Mail: info@vjagd.at
www.vjagd.at



Landesjägermeister:
Dr. Christoph Breier

Wiener Landesjagdverband
Gumpendorfer Straße 15/1/9a
1060 Wien
Telefon: +43 (0)1 – 548 49 99
E-Mail: office@jagd-wien.at
www.jagd-wien.at

Landesjägermeister:
LJM Norbert Walter, MAS

Jagd Burgenland
Servicestelle Jagd und Fischerei
Werner von Siemens-Straße 1.
A-7343 Neutal
Telefon: +43 (0)5 7600 6626
E-Mail: post.a4-service-jagd-fischerei@bgld.gv.at
www.jagd-burgenland.at

AUS DEN LANDESJAGD VERBÄNDEN

NIEDERÖSTERREICHISCHER LANDESJAGDVERBAND

HUNDEWESEN

Ein fermer Jagdhund hat im Zuge der Jagdausübung eine Vielzahl von Aufgaben, ist aber auch als treuer Begleiter der Jägerinnen und Jäger unverzichtbarer Bestandteil bei der Jagdausübung. In Niederösterreich leisten derzeit einige tausend Jagdhunde ihren Hundeführern unersetzlichen Beistand bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Das rasche Auffinden des Wildes nach dem Erlegen oder etwa nach Verkehrsunfällen ist oberstes Gebot und erfordert fundiertes Wissen der Hundeführer in der Hundeausbildung.
Der NÖ Jagdverband setzt sich für die Interessen des Hundewesens in der Jagd ein und unterstützt dieses unter anderem mit Förderungen oder bei Verwaltungstätigkeiten.

REVIERHUND

Der Jagdausübungsberechtigte ist verpflichtet, für die Haltung von Jagdhunden mit Herkunftsnachweis sowie den für seine Rasse notwendigen Prüfungs- und Leistungsnachweisen zu sorgen und dem NÖ Jagdverband zu melden. Die Reinrassigkeit ist durch einen vom Österreichischen Kynologenverband (ÖKV) ausgestellten oder anerkannten Abstammungsnachweis nach den Bestimmungen der Federation Cynologique International (FCI) zu belegen.

BEREICHSHUNDEFÜHRER

Die Bereichshundeführer haben sich bereit erklärt, über Aufforderung von niederösterreichischen Revierbesitzern mit ihren Jagdhunden die erforderlichen Nachsuchen, beziehungsweise Baujagden zu den vom NÖ Jagdverband festgelegten Bedingungen durchzuführen. Eine aktuelle Liste der erfahrenen Bereichshundeführer und ihrer gut ausgebildeten Hunde finden Sie auf der Homepage www.noejagdverband.at .

SALZBURGER JÄGERSCHAFT

Landeshubertusmesse der Salzburger Jägerschaft

Sonntag, 10. November 2024
Die Landeshubertusmesse der Salzburger Jägerschaft findet am Sonntag, den 10. November 2024 mit Beginn 18 Uhr im Dom zu Salzburg statt.
Die Salzburger Jägerschaft lädt herzlich ein sich den Termin vorzumerken.
Am Weg zum Dom werden Jagdhornbläsergruppen die Besucher auf die festliche Messe einstimmen.

Neuer Wolfsbeauftragter

Montag, 4. November 2024

Das Land Salzburg hat einen neuen Wolfsbeauftragten bestellt. Der bisherige, der Werfener ÖVP-Bürgermeister Hubert Stock, hat die Funktion nach mehr als sechs Jahren zurückgelegt. Ihm folgt Dipl.-Ing. Hannes Üblagger.

Dipl.-Ing. Hannes Üblagger war lange Jahre für die Österreichischen Bundesforste tätig, unter anderem als Betriebsleiter im Pongau. In einer ersten Stellungnahme spricht sich Üblagger für einen effizienten Schutz der Alm- und Landwirtschaft vor Wölfen aus. „Auch mein Zugang ist, auf kurzem Weg erster Ansprechpartner für Betroffene, Landwirte, aber auch NGOs und die Wissenschaft zu sein. Meine jahrzehntelange Tätigkeit in ganz Salzburg und die gute Vernetzung mit den Hauptbetroffenen von Wolfsrissen, den Landwirten, kommt mir dafür sehr entgegen“, so Üblagger, der an der BOKU Forstwissenschaft studiert hat und dabei eine umfassende Ausbildung in den Bereichen Wildökologie und -biologie absolviert hat.

OÖ LANDESJAGDVERBAND

JAGDHUNDE

Rund 2900 Jagdhunde mit ihren Hundeführern sind in OÖ unersetzliche Helfer in den Revieren zur Erfüllung ihres gesetzlichen Auftrages. Das rasche Auffinden des Wildes nach dem Erlegen oder etwa nach Verkehrsunfällen ist oberstes Gebot und erfordert fundiertes Wissen der Hundeführer in der Hundeausbildung. Die Ziele der Jagdhundezucht, -prüfung und -führung liegen vor allem in der Förderung von Humanität, Ethik und Wirtschaftlichkeit. Der OÖ. Landesjagdverband bekennt sich zu einer auf dem neuesten Stand der Wissenschaft basierenden Zucht und Ausbildung von Rassehunden, weil dadurch die größte Gewähr für den langfristigen Erhalt der speziell für die Jagd erforderlichen Eigenschaften unserer Jagdhunde gegeben ist.

OÖ LJV www.ooeljv.at

Die nächste Ausgabe der ÖJGV-Nachrichten erscheint Anfang Dezember 2024.

Weidmannsheil und Ho-Rüd-Ho

Mag. Alexandra Lehner-Piesinger
Generalsekretärin des ÖJGV